



An die  
Bewohnerinnen und Bewohner  
im Studentenwohnheim Universitätsviertel  
Salomon-Idler-Straße 4

86159 Augsburg

## ***Datentransfer im Hausnetzwerk (LAN) – FAQ`s***

### ***Datentransferbeschränkung ins und vom Internet (max. 8 GB an Download/Upload zusammen) - Warum?***

Um im Interesse aller am Hausnetzwerk Ihrer Wohnanlage angeschlossenen Bewohner eine gleichbleibend stabile und akzeptable Arbeitsgeschwindigkeit Ihrer Internetanbindung dauerhaft zu erreichen und eine über das normale Maß hinausgehende Nutzung einzelner Bewohner zu Lasten aller anderen Bewohner zukünftig auszuschließen, wird eine Datentransferbeschränkung für jeden Nutzer auf 8 Gigabyte pro Kalenderwoche festgelegt. Gerade die exzessive Nutzung von Filesharingdiensten verursacht, auch im Uploadbereich, erhebliche Datenmengen.

### ***Was passiert, wenn ich mehr als 8 Gigabyte (GB) in der Woche an externem Datentransfer verursache?***

Eine nachhaltige Überschreitung der zugewiesenen Datenmenge von bis zu 8 GB pro Woche führt zur sofortigen Sperrung des entsprechenden Appartementanschlusses für eine Woche ab Erreichen des Datenmengenlimits. Bei Überschreitung dieses Limits erhalten Sie eine schriftliche Mitteilung in Ihren Appartementbriefkasten, die Sie über die Sperrung aufgrund Überschreitung des Limits informiert und das Datum der Wiederfreischaltung des Anschlusses festlegt. Bei wiederholter Überschreitung dieses festgesetzten Datenmengenlimits erfolgt eine Sperrung für längere Zeiträume nach individueller Festlegung bis hin zum endgültigen Ausschluss aus dem Hausnetzwerk und somit eine Kündigung des entsprechenden Internetnutzungsvertrages durch das Studentenwerk Augsburg.

### ***Werde ich gewarnt, bevor ich das zulässige Datenmengenlimit von 8 Gigabyte pro Woche erreiche?***

Generell erhalten Sie keine Warnung vor Erreichen des zulässigen Datenmengenlimits, die Sperrung erfolgt bei nachhaltiger Überschreitung des Limits automatisch. Sie können uns aber gerne schriftlich in den Briefkasten „Internet-Anschlussanträge & Service“ (Briefkastenraum zwischen Ausgang 6 und 7, gegenüber der Tür) oder per E-Mail an [service@acquiso.de](mailto:service@acquiso.de) eine E-Mail-Adresse mitteilen, an die eine Benachrichtigung vor Überschreitung des Datentransferlimits gesandt werden soll. Derartige Benachrichtigungen versenden wir nur per E-Mail.

### ***Wie kann ich selbst erkennen, welche Datenmengen an meinem Appartementanschluss entstanden sind?***

Das Studentenwerk Augsburg prüft derzeit Möglichkeiten einer zentralen Datenmengenerfassung, die es Ihnen ermöglichen soll, über den Zugriff auf eine Datenbank Ihre eigenen externen Datenmengen abzufragen. Derzeit steht ein derartiges zentrales System jedoch noch nicht zur Verfügung. Auf unser eigenes switchportabhängiges System können wir Ihnen aus technischen Gründen keinen Zugriff ermöglichen. Sie können sich jedoch einen Überblick über die von Ihrem Rechner empfangenen und von Ihrem Rechner gesendeten Datenmengen machen, indem Sie auf Ihrem Rechner ein Tool zur Datenmengenerfassung installieren. Diese Tools sind zumeist als Shareware auf gängigen Software-Downloadseiten im Internet erhältlich. Wir empfehlen Ihnen insoweit bei Microsoft-Betriebssystemen (Windows) die Installation des Programms „Traffic Watcher“, das ausschließlich im Verkehr mit dem Internet entstandene Datenmengen (externe vom Datentransferlimit von 8 GB umfasste Datentransfers) erfasst und bieten Ihnen daher die aktuelle Version dieses Programms im Internet über den Link [www.lechbruecke.com/trafficwatcher/setup.msi](http://www.lechbruecke.com/trafficwatcher/setup.msi) zum Download an. Das Programm „Traffic Watcher“ ist in der persönlichen Nutzung kostenfrei. Das Betriebssystem Linux ermöglicht zudem über den „ifconfig“-Befehl eine Übersicht über empfangene und gesendete Datenmengen bzw. Datenpakete.

### ***Was kann ich tun, um meine Datenmenge gering zu halten bzw. zu reduzieren?***

Ein Internetnutzer, dessen Nutzung lediglich im normalen „Surfen“ auf Internetseiten und im Senden und Empfangen von E-Mails besteht, wird das Datenmengenlimit nie erreichen. Nutzer von Filesharingdiensten sollten jedoch eine Begrenzung von Down- und insbesondere von Uploadraten in Erwägung ziehen, da die Bandbreite im Uploadbereich bei der Programminstallation oftmals unlimitiert gewährt wird. Unsere Devise: „First think, then surf!“

### ***Für mich ist die zugebilligte Datenmenge unzureichend, ich möchte weitere Mengen kaufen – geht das?***

Die Festlegung einer festen Datentransfermenge erfolgt, wie oben bereits erwähnt, zu dem Zweck, die angebotene Bandbreite der Internetanbindung im Bereich einer akzeptablen Arbeitsgeschwindigkeit zu halten und so allen Nutzern gleichwertige Nutzungsmöglichkeiten zu bieten. Aus diesem Grund ist der Erwerb weiterer Datenmengenkontingente gegen Vorauszahlung oder nachträgliche Abgeltung, auch in Ausnahmefällen, nicht möglich.